

Die erreichte *Steigerung der Arbeitsproduktivität und damit die Senkung der Selbstkosten widerspiegeln den Nutzeffekt der Investitionen, das Niveau der Technik und den Grad der ökonomischen Umsetzung der wissenschaftlich-technischen Leistungen.*

Wenn wir gegenüber Westdeutschland in der Arbeitsproduktivität zurückliegen, so bedeutet das eben, daß es Rückstände in wissenschaftlich-technischer Hinsicht bzw. in bezug auf die ökonomische Nutzung der wissenschaftlich-technischen Ergebnisse gibt. Daraus ergeben sich wichtige Schlußfolgerungen für die Arbeit der Wissenschaft und Technik und für unsere gesamte Investitionstätigkeit.

Einige Wissenschaftler haben in diesem Zusammenhang die Meinung geäußert, das höhere Wachstum der Arbeitsproduktivität sei eine Frage der Erhöhung des Nutzeffektes der Investitionen. Das ist richtig, aber man muß zugleich sehen, daß dies nur eine Seite der Angelegenheit ist. Neben der Notwendigkeit, den Nutzeffekt zu erhöhen, steht mit gleichrangiger Bedeutung die Aufgabe, das Investitionsvolumen zu vergrößern.

Die westdeutschen Monopole haben zum Beispiel die Akkumulation erheblich gesteigert und sich mit Hilfe nachträglich realisierter Kriegsgewinne und einiger Dollarspritzen einen hochmodernen Produktionsapparat geschaffen, der ihnen günstige Bedingungen im Kampf um einen großen Anteil am Weltmarkt und hohe Profite sichert.

Angesichts der Notwendigkeit, die Arbeitsproduktivität zu erhöhen, ergibt sich für uns *die unumgängliche Forderung, einen entsprechend hohen Anteil des Volkseinkommens für die Akkumulation bereitzustellen.* Genauer gesagt: Es geht um das schnellere Wachstum und die Verteilung des gesellschaftlichen Neuprodukts (Neuwerts) zugunsten der Erweiterung der materiell-technischen Basis.

Wie müssen wir, davon ausgehend, die Entwicklung des Umfangs der Investitionen unserer Volkswirtschaft einschätzen?

Entsprechend unserer Produktionsbasis und gemessen an der stürmischen Entwicklung der Produktivkräfte im Weltmaßstab, war unsere Akkumulation in den ersten Jahren zu gering. Die rasche und auf die Schwerpunkte konzentrierte Einführung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts erfordert einen höheren Umfang der Akkumulation. Wir haben jedoch in den letzten Jahren mehr verbraucht, als verantwortet werden kann. Wir haben in gewissem Umfang von den für die Akkumulation erforderlichen Mitteln, also von der Substanz gelebt.